

Presse-Information

10. Juli 2018

BASF erhöht globale Produktionskapazität für Irganox® 1010

- **Investition soll steigende globale Nachfrage decken**
- **Neue Fertigungslinie verdoppelt die Produktionskapazität in Singapur; Inbetriebnahme 2021 geplant**
- **Kapazitätserhöhung um 30% in Kaisten, Schweiz; Inbetriebnahme 2019 geplant**

Hong Kong, Ludwigshafen – 10. Juli 2018 – BASF plant die globale Produktionskapazität für das Antioxidationsmittel Irganox® 1010 durch Projekte zur Produktionssteigerung an den Standorten Jurong, Singapur and Kaisten, Schweiz um 40% zu erhöhen. Mit dem Produktionsstart 2019 in Kaisten und Anfang 2021 in Singapur will BASF die steigende Nachfrage von Kunden aus Asien und Europa, dem mittleren Osten und Afrika an den regionalen Versorgungsstellen besser bedienen. Zusätzlich investiert BASF in seinen Standort in McIntosh, Alabama, USA, um die Zuverlässigkeit der Anlagen weiter zu erhöhen und die Kapazitäten auszubauen, damit die steigende Nachfrage bedient werden kann.

„Durch die Erhöhung der Produktionskapazitäten reagieren wir auf die gestiegene Nachfrage. Mit der neuen Investition in Singapur unterstreichen wir unsere Position als einer der führenden Anbieter für phenolische Antioxidantien“, sagte Hermann Althoff, Senior Vice President, BASF Performance Chemicals Asia Pacific.

In Singapur wird das Unternehmen seine Kapazität für Irganox® 1010 verdoppeln, indem eine weitere Fertigungslinie in die bestehenden Produktionsanlagen integriert wird.

„Durch die Beseitigung von operativen Engpässen werden wir gleichzeitig unsere bereits bestehenden Kapazitäten für Irganox® 1010 am Produktionsstandort Kaisten in der Schweiz um 30% erhöhen. Diese schnelle und wichtige Erweiterung, deren Umsetzung für 2019 geplant ist, unterstützt uns dabei, das Wachstum unseres Geschäfts in der Region zu beschleunigen“, fügt Alberto Giovanzana, Vice President, Plastic Additives Europa, mittlerer Osten und Afrika, bei BASF hinzu.

„Die Steigerung der Produktionskapazität hebt unser großes Engagement im Bereich der Kunststoffadditive hervor, welches unserer globalen Kundenbasis zugutekommt,“ sagte Deon Carter, Senior Vice President, BASF Performance Chemicals North America. „Mit der Investition in unseren Standort in McIntosh, Alabama werden wir die Versorgungssicherheit weiter verbessern und die Kapazitäten von Irganox® 1010 sowie anderer zugehöriger Antioxidantien erhöhen, um die steigende Nachfrage in der Region zu bedienen.“

Irganox® 1010 ist ein sterisch gehindertes phenolisches primäres Antioxidans. Es gewährleistet Schutz gegen thermooxidativen Abbau und wird hauptsächlich in Polyolefinen angewendet. Zusätzlich wird es auch für Polyacetale, Polyamide und Polyurethane, Polyester, PVC, ABS sowie für Elastomere wie Butylkautschuk und synthetische Kautschuke empfohlen.

Über BASF Plastic Additives

BASF ist ein führender Hersteller, Lieferant und Innovationspartner für Kunststoffadditive. Das umfassende und innovative Produktportfolio beinhaltet Stabilisatoren, die eine einfache Verarbeitung ermöglichen und sowohl hitze- als auch lichtbeständig gegenüber einer Reihe von Polymeren und Anwendungen, darunter Formartikel, Folien, Fasern, Platten und extrudierten Profilen, sind. Weitere Informationen zu Plastic Additives: <http://www.plasticadditives.basf.com>

Über BASF

BASF steht für Chemie, die verbindet – für eine nachhaltige Zukunft. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mehr als 115.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in den Segmenten Chemicals, Performance Products, Functional Materials & Solutions, Agricultural Solutions und Oil & Gas zusammengefasst. BASF erzielte 2017 weltweit einen Umsatz von 64,5 Milliarden €. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (BAS). Weitere Informationen unter www.basf.com.